

Givaudan[®]

ENGAGING
THE
SENSES



Halbjahresbericht 2013

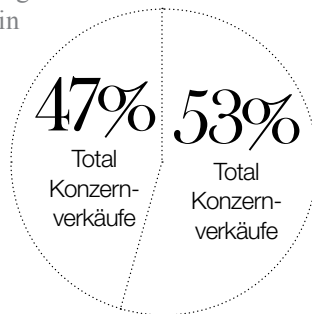
Unser Geschäft

Als führendes Unternehmen der Riechstoff- und Aromenindustrie entwickelt Givaudan einzigartige und innovative Riechstoff- und Aromencreationen für Kunden in aller Welt. Unser Marktanteil liegt bei rund 25%, wobei wir diese Führungsposition in der Branche durch unsere Vertriebs- und Marketingpräsenz an allen wichtigen Märkten untermauern.

Wir stellen Riechstoffe für Körper- und Haushaltspflegeprodukte her, die von edlen Parfüms bis zu Waschmitteln reichen. Im Aromabereich umfasst unsere Kompetenz Getränke, kulinarische Aromen, Snacks, Süßwaren und Milchprodukte.

Division Riechstoffe

Wir sind in den drei Geschäftsbereichen Luxusparfümerie, Konsumgüter und Riechstoff-Ingredienzien tätig und kreieren Duftstoffe für führende Marken in aller Welt. Unterstützt wird die Arbeit der Division von unserem umfassenden Konsumentenverständnis, einer leistungsstarken Forschungs- und Entwicklungsorganisation und einem effizienten Netzwerk aus operativen Standorten in aller Welt. Unser Team von Parfümeuren ist das grösste der Branche.



Division Aromen

Zusammen mit Nahrungsmittel- und Getränkeherstellern entwickeln wir Aromen und Geschmacksrichtungen für marktführende Produkte auf allen Kontinenten. Als verlässlicher Partner der weltweit führenden Nahrungsmittel- und Getränkeunternehmen kombinieren wir globale Kompetenz beim Verständnis und bei der Analyse sensorischer Eigenschaften und Wirkungen mit konsumentenorientierten Innovationen zur Förderung einzigartiger Produktanwendungen und neuer Marktchancen.

Inhaltsverzeichnis

Überblick	02
Finanzielle Höhepunkte	03
Geschäftsergebnis	04
Division Riechstoffe	06
Division Aromen	08
Half Year Financial Report	10



Finanzielle Höhepunkte

Per 30. Juni abgeschlossenes Halbjahr, in Millionen CHF ausgenommen Gewinn pro Aktie	2013	2012 ^b
Konzernverkäufe	2'225	2'126
Verkäufe Riechstoffe	1'047	994
Verkäufe Aromen	1'178	1'132
Bruttogewinn	985	899
in% der Verkäufe	44.3%	42.3%
EBITDA^a	509	437
in% der Verkäufe	22.9%	20.6%
Betriebsgewinn	377	305
in% der Verkäufe	16.9%	14.3%
Konzerngewinn	271	200
in% der Verkäufe	12.2%	9.4%
Gewinn pro Aktie – unverwässert (CHF)	29.61	21.98
Gewinn pro Aktie – verwässert (CHF)	29.29	21.83
Cashflow aus operativer Tätigkeit	299	263
in% der Verkäufe	13.4%	12.4%
Freier Cashflow	207	122
in% der Verkäufe	9.3%	5.7%

- a) EBITDA: Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung von langlebigen Vermögensgegenständen.
 b) Vorjahreszahlen wurden aufgrund von Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze angepasst (Anmerkung 3 auf S. 16).

in Millionen CHF ausgenommen Anzahl Mitarbeitende	30 Juni 2013	31 Dezember 2012 ^b
Umlaufvermögen	2'397	2'195
Anlagevermögen	3'986	4'089
Vermögenswerte gesamt	6'383	6'284
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1'382	985
Langfristige Verbindlichkeiten	1'709	2'033
Eigenkapital	3'292	3'266
Verbindlichkeiten und Eigenkapital gesamt	6'383	6'284
Anzahl Mitarbeitende	9'266	9'124

- b) Vorjahreszahlen wurden aufgrund von Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze angepasst (Anmerkung 3 auf S. 16).

CHF **2.2** Milliarden
 Verkäufe, um 5,7%
 auf vergleichbarer Basis

45% des Umsatzes
 in Schwellenmärkten

CHF **509** Millionen
 EBITDA stieg um 16.4%

22.9%
 EBITDA-Marge

CHF **271** Millionen
 Nettogewinn, Wachstum von 36.0%
 gegenüber dem Vorjahr

CHF **207** Millionen
 Freier Cashflow

Geschäftsergebnis

Verkäufe von CHF 2.2 Milliarden, ein Wachstum von 5.7% auf vergleichbarer Basis

Volle Projektpipeline und starke Geschäftsabschlussrate in allen Regionen und Segmenten

Schwellenmärkte machen mittlerweile 45% der Verkäufe aus, Wachstum von 9.4% auf vergleichbarer Basis

EBITDA stieg um 16.4% auf CHF 509 Millionen

EBITDA-Marge verbesserte sich von 20.6% im Jahr 2012 auf 22.9%

Nettogewinn von CHF 271 Millionen, Wachstum von 36.0% gegenüber dem Vorjahr

Freier Cashflow mit Anstieg auf 9.3% der Verkäufe, nach 5.7% im Jahr 2012

Starke operative Leistung

Die Gesamtverkäufe von Givaudan beliefen sich für die ersten sechs Monate des Jahres auf CHF 2'225 Millionen, was einem Anstieg um 5.7% auf vergleichbarer Basis und 4.7% in Schweizer Franken entspricht.

Die Division Riechstoffe verzeichnete Verkäufe von CHF 1'047 Millionen und damit einen Zuwachs von 5.5% auf vergleichbarer Basis und 5.3% in Schweizer Franken.

Die Division Aromen erzielte Verkäufe von CHF 1'178 Millionen, was einen Anstieg von 5.8% auf vergleichbarer Basis und 4.1% in Schweizer Franken darstellt.

Bruttomarge

Die Bruttomarge stieg von 42.3% auf 44.3%. Die Hauptgründe hierfür waren die Preiserhöhungen, die in den vergangenen beiden Jahren vollzogen wurden, um den Anstieg der Rohstoffkosten zu kompensieren, sowie die positive Hebelwirkung der soliden Volumengewinne.

Verkäufe

In Millionen Schweizer Franken

2013	2'225
2012	2'126
2011	2'005

EBITDA^{a,b}

In Millionen Schweizer Franken

2013	509
2012	437
2011	368

Betriebsgewinn^b

In Millionen Schweizer Franken

2013	377
2012	305
2011	215

a) EBITDA: Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung von langfristigen Vermögensgegenständen.

b) Vorjahreszahlen wurden aufgrund von Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze angepasst (Anmerkung 3 auf S. 16).

Darüber hinaus profitiert das Unternehmen von dem jüngst abgeschlossenen ERP-Projekt, mit dem die Lieferkette noch effizienter gestaltet werden konnte. Der Transfer von Produkten zur neuen Produktionsstätte für kulinarische Aromen im ungarischen Makó verläuft weiterhin nach Plan.

Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)

Der EBITDA stieg von CHF 437 Millionen in den ersten sechs Monaten 2012 um 16.4% auf CHF 509 Millionen. Dies war vor allem einem starken Bruttogewinn und der anhaltenden Konzentration auf die Kontrolle der internen Kosten zu verdanken. In Lokalwährungen ergab sich ein Zuwachs des EBITDA um 15.8%. Die EBITDA-Marge erhöhte sich 2013 auf 22.9%, gegenüber 20.6% im Vorjahr.

Geschäftsergebnis

Betriebsgewinn

Der Betriebsgewinn stieg von CHF 305 Millionen in der Vorjahresperiode um 23.8% auf CHF 377 Millionen. In Lokalwährungen ergab sich ein um 22.9% höherer Betriebsgewinn. Die Betriebsgewinnmarge nahm von 14.3% im Jahr 2012 auf 16.9% im Jahr 2013 zu.

Finanzergebnis

Die Finanzierungskosten gingen im ersten Halbjahr 2013 von CHF 45 Millionen im Vorjahr auf CHF 39 Millionen zurück. Diese Abnahme war das Ergebnis der Refinanzierungsmassnahmen. Der übrige Nettofinanzaufwand betrug in der ersten Jahreshälfte 2013 CHF 10 Millionen, verglichen mit CHF 14 Millionen in der Vorjahrperiode. Dieser Rückgang war bedingt durch das relativ stabile Währungsumfeld und die weitere Zentralisierung von Treasury-Aktivitäten.

Die Ertragssteuern des Konzerns lagen im ersten Halbjahr 2013 bei 18% des Gewinns vor Steuern, gegenüber 19% im Juni 2012.

Konzerngewinn

Der Nettogewinn für die ersten sechs Monate des Jahres 2013 betrug CHF 271 Millionen, was verglichen mit den CHF 200 Millionen im Vorjahr einem Anstieg um 35.5% entspricht. Daraus ergibt sich eine Nettogewinnmarge von 12.2%, gegenüber 9.4% im Jahr 2012. Der Gewinn pro Aktie betrug CHF 29.61, nach CHF 21.98 im Vorjahreszeitraum.

Cashflow

Givaudan erzielte in den ersten sechs Monaten 2013 einen Cashflow aus operativer Tätigkeit von CHF 299 Millionen, gegenüber CHF 263 Millionen im Jahr 2012. Dies war hauptsächlich auf einen höheren EBITDA zurückzuführen. Obwohl das Betriebskapital in den ersten sechs Monaten 2013 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zunahm, ging das prozentuale Verhältnis des Betriebskapitals zu den Verkäufen zurück.

Die Gesamtinvestitionen in Sachanlagen beliefen sich auf CHF 35 Millionen, gegenüber

CHF 63 Millionen im Jahr 2012. 2012 hatte das Unternehmen erheblich in die zentralisierte Produktionsstätte für kulinarische Aromen in Ungarn investiert. Für den Erwerb immaterieller Anlagewerte wurden 2013 CHF 23 Millionen aufgewendet, da das Unternehmen das ERP-Projekt in

neuen Produktionsstätten einführte und die Implementierung in kleineren Konzerngesellschaften abschloss. Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich auf 2.6% der Verkäufe, gegenüber 4.3% im Jahr 2012.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen betrug CHF 242 Millionen und lag damit über dem Vorjahreswert von CHF 172 Millionen. Der freie Cashflow, der definiert ist als der Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Investitionen und Zinszahlungen, belief sich im ersten Halbjahr 2013 auf CHF 207 Millionen, gegenüber CHF 122 Millionen im Vorjahreszeitraum. Als Prozentsatz der Verkäufe betrug der freie Cashflow in den ersten sechs Monaten 2013 9.3%, verglichen mit 5.7% im Jahr 2012.

Finanzlage

Die Finanzlage von Givaudan war Ende Juni 2013 weiterhin solide. Die Nettoschulden stiegen von CHF 1'153 Millionen im Dezember 2012 auf CHF 1'276 Millionen im Juni 2013. Diese Zunahme war in erster Linie auf die Dividendenausschüttung in Höhe von CHF 331 Millionen im ersten Quartal 2013 zurückzuführen. Der Verschuldungsgrad lag bei 26%, im Vergleich zu 24% am Jahresende 2012.

Mittelfristige Prognose

Mittelfristig sind die Hauptziele ein organisches Wachstum von 4.5–5.5% pro Jahr, bei einem erwarteten Marktwachstum von 2–3%, sowie weitere Marktanteilsgewinne. Durch die konsequente Umsetzung der 5-Säulen-Wachstumsstrategie – Schwellenmärkte, Gesundheit und Wellness, Gewinn von Marktanteilen bei ausgewählten Kunden und Segmenten, Forschung und nachhaltige Beschaffung – will Givaudan den Gesamtmarkt übertreffen, ihre branchenführende EBITDA-Marge dauerhaft sichern und gleichzeitig den freien Cashflow bis 2015 auf 14–16% der Verkäufe steigern.

Givaudan bekräftigt zudem ihre Absicht, mehr als 60% des freien Cashflows an ihre Aktionäre auszuschütten, und hält an einem angestrebten mittelfristigen Verschuldungsgrad von unter 25% fest. Der Verschuldungsgrad errechnet sich aus der Nettoverschuldung dividiert durch die Nettoverschuldung plus das gesamte Eigenkapital. Das Unternehmen hat beschlossen, zur Berechnung dieser Quote jegliche Auswirkungen auf das Eigenkapital auszuschliessen, die durch die Änderungen des Standards IAS 19 – Leistungen an Arbeitnehmer (revidierte Fassung) entstehen könnten.

Division Riechstoffe

Die Division Riechstoffe verzeichnete Verkäufe von CHF 1'047 Millionen, was einem Anstieg von 5.5% auf vergleichbarer Basis und 5.3% in Schweizer Franken entspricht.

Verkäufe

In Millionen Schweizer Franken

2013	1'047
2012	994
2011	927

EBITDA^{a,b}

In Millionen Schweizer Franken

2013	253
2012	205
2011	159

Betriebsgewinn^b

In Millionen Schweizer Franken

2013	193
2012	144
2011	87

a) EBITDA: Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung von langlebigen Vermögensgegenständen.

b) Vorjahreszahlen wurden aufgrund von Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze angepasst (Anmerkung 3 auf S. 16).



Die Gesamtverkäufe von Parfüms (Bereiche Luxusparfümerie und Konsumgüter kombiniert) stiegen auf vergleichbarer Basis um 6.7%. In Schweizer Franken erhöhten sich die Gesamtverkäufe von CHF 870 Millionen auf CHF 926 Millionen.

Die Verkäufe im Bereich Luxusparfümerie stiegen um 2.5% auf vergleichbarer Basis. Das Wachstum wurde vorrangig durch neue Geschäfte in Lateinamerika beflügelt.

Auf der Grundlage der guten Ergebnisse in den Regionen Asien-Pazifik, Lateinamerika und CAMEA und in allen Kundensegmenten stiegen die Verkäufe im Bereich Konsumgüter um 7.9% auf vergleichbarer Basis.

Die Verkäufe von Riechstoff-Ingredienzien sanken um 2.9% auf vergleichbarer Basis. Der Rückgang war vor allem auf die Einstellung der Verkäufe einiger Standard-Ingredienzien zurückzuführen.

Der EBITDA stieg von CHF 205 Millionen in den ersten sechs Monaten 2012 um 23.4% auf CHF 253 Millionen. Die EBITDA-Marge erhöhte sich 2013 auf 24.1%, gegenüber 20.6% im Jahr 2012.

Der Betriebsgewinn wuchs von CHF 144 Millionen im Vorjahreszeitraum um 33.9% auf CHF 193 Millionen im Jahr 2013. Die Betriebsgewinnmarge nahm von 14.5% im Jahr 2012 auf 18.4% im Jahr 2013 zu.

Luxusparfümerie

Im Geschäftsbereich Luxusparfümerie stiegen die Verkäufe im ersten Halbjahr um 2.5% auf vergleichbarer Basis. Die Verkäufe konnten sich im zweiten Quartal deutlich erholen.

Das Unternehmen macht nach wie vor starke Fortschritte in Schwellenmärkten. Die Verkäufe in Lateinamerika verzeichneten zum Halbjahr ein zweistelliges Wachstum, das durch neue Geschäftsabschlüsse und Volumenwachstum vorangetrieben wurde. Brasilien stand dabei nach wie vor an der Spitze. In Zentralasien, dem Nahen Osten und Afrika erzielte das Unternehmen ebenfalls ein starkes Wachstum.

Die Verkäufe in Westeuropa und Nordamerika erreichten im zweiten Quartal ein zweistelliges Wachstum, das durch eine höhere Anzahl neuer Geschäftsabschlüsse und eine rückläufige Verkaufserosion vorangetrieben wurde.

Bei der Verleihung der wichtigsten Branchenauszeichnungen in Europa und den USA waren von Givaudan kreierte Riechstoffe erneut sehr erfolgreich. Zu den preisgekrönten Riechstoffen gehören Tom Ford Noir, Tom Ford Café Rose, Prada Luna Rossa, James Bond 007 by James Bond, Red Sin by Christina Aguilera und True Reflection für Kim Kardashian.

Konsumgüter

Die Verkäufe im Konsumgütergeschäft stiegen um 7.9% auf vergleichbarer Basis gegenüber zweistelligen Vergleichszahlen für den Vorjahreszeitraum. Diese Halbjahresleistung wurde in allen Kundensegmenten erzielt und von einem zweistelligen Wachstum der Verkäufe in den Schwellenmärkten unterstützt. Die Verkäufe in den reifen Märkten konnten ebenfalls gut zulegen.

Das zweistellige Verkaufswachstum in Lateinamerika war vor allem internationalen Kunden zu verdanken. Auch bei lokalen und regionalen Kunden waren Zuwächse zu verzeichnen, vor allem im Segment Gewebepflege.

Das Wachstum der Verkäufe in Asien wurde von allen Kundensegmenten unterstützt, insbesondere in den Schwellenmärkten.

In Europa, Afrika und dem Nahen Osten wurde das Verkaufswachstum vor allem durch internationale Kunden vorangetrieben,

unterstützt durch ein starkes Ergebnis in den Segmenten Haushalts- und Körperpflege.

Die gute Verbesserung in Nordamerika wurde durch ein solides Ergebnis bei lokalen und regionalen Kunden in allen Produktsegmenten unterstrichen.

Auf Ebene der Produktsegmente stiegen die Verkäufe in allen Segmenten. Angeführt wurde der Zuwachs von einem zweistelligen Wachstum des Segments Körperpflege, vor allem bei internationalen Kunden. Der solide Anstieg im Segment Gewebepflege war auf die Verkäufe in Asien und Lateinamerika zurückzuführen. Die Zuwächse der Verkäufe des Segments Haushaltspflege verteilten sich auf alle Regionen. Auch das Segment Mundpflege konnte ein erhebliches Wachstum verzeichnen.

Riechstoff-Ingredienzien

Die Verkäufe von Riechstoff-Ingredienzien sanken um 2.9% auf vergleichbarer Basis, bedingt durch die Einstellung der Verkäufe bestimmter Standard-Ingredienzien. Nach einem schwachen Ergebnis in den ersten drei Monaten verzeichneten die Riechstoff-Ingredienzien im zweiten Quartal bessere Ergebnisse gegenüber schwächeren Vergleichszahlen. Die Ergebnisse seit Jahresbeginn übersteigen die Verkäufe des Jahres 2012 in Europa und Asien, können jedoch den Rückgang in Nord- und Lateinamerika nicht vollständig ausgleichen.



Division Aromen

Die Division Aromen verzeichnete in den ersten sechs Monaten 2013 Verkäufe von CHF 1'178 Millionen, was einem Anstieg von 5.8% auf vergleichbarer Basis und 4.1% in Schweizer Franken entspricht.

Verkäufe

In Millionen Schweizer Franken

2013	1'178
2012	1'132
2011	1'078

EBITDA^{a,b}

In Millionen Schweizer Franken

2013	256
2012	232
2011	209

Betriebsgewinn^b

In Millionen Schweizer Franken

2013	184
2012	161
2011	128

a) EBITDA: Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung von langlebigen Vermögensgegenständen.

b) Vorjahreszahlen wurden aufgrund von Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze angepasst (Anmerkung 3 auf S. 16).

Das Verkaufswachstum in der ersten Jahreshälfte wurde durch die Schwellenmärkte in Asien-Pazifik, Osteuropa, Afrika und dem Nahen Osten und Lateinamerika und durch Zuwächse in den reifen Märkten Nordamerikas und Westeuropas beflügelt. Alle Segmente verzeichneten eine Expansion, mit einer starken Entwicklung in den Bereichen Getränke, Milchprodukte, kulinarische Aromen und Süßwaren. Die Verkäufe im Bereich Gesundheit und Wellness entwickelten sich weiterhin stark und verzeichnen zweistellige Zuwächse, da durch Givaudans Kompetenz bei der Verstärkung von Süsse, der Reduktion des Salzgehalts und beim Überdecken von Bitterkeit verbesserte Geschmackslösungen für die Kunden entwickelt wurden.

Der EBITDA stieg von CHF 232 Millionen in den ersten sechs Monaten 2012 um 10.2% auf CHF 256 Millionen. Die EBITDA-Marge betrug 2013 21.7%, gegenüber 20.5% im Jahr 2012.

Der Betriebsgewinn stieg von CHF 161 Millionen in der Vorjahresperiode um 14.8% auf CHF 184 Millionen im Jahr 2013. Die Betriebsgewinnmarge nahm von 14.2% im Jahr 2012 auf 15.6% im Jahr 2013 zu.



Asien-Pazifik

Die Verkäufe in der Region Asien-Pazifik stiegen um 6.4% auf vergleichbarer Basis. Neue Geschäftsabschlüsse und Zuwächse bei bestehenden Produkten in den Schwellenmärkten China, Indien und Indonesien trugen massgeblich zum Verkaufswachstum bei. Die reifen Märkte Japan und Australien verzeichneten angesichts hoher Vergleichszahlen geringere Verkäufe. Alle Segmente erzielten positive Zuwächse, wobei die Sparten Getränke, Milchprodukte und kulinarische Aromen aufgrund des Wachstums in den bestehenden Geschäften eine stärkere Dynamik verzeichneten.

Europa, Afrika und Naher Osten

Die Verkäufe stiegen um 5.2% auf vergleichbarer Basis, vorangetrieben vom Wachstum in den Schwellenmärkten in Afrika, dem Nahen Osten und Russland. Die Zuwächse in allen reifen Märkten in Westeuropa trugen ebenfalls zur positiven Verkaufsentwicklung in Europa bei, wobei Grossbritannien und Irland an der Spitze standen. Das Gesamtergebnis wurde durch einen Verkaufszuwachs in den bestehenden Geschäften sowie durch Volumenzuwächse in den Schwellenmärkten unterstützt. Alle Segmente verzeichneten gute Ergebnisse gegenüber dem Vorjahr, wobei die Sparten Getränke, kulinarische Aromen und Snacks besonders gute Ergebnisse lieferten.

Nordamerika

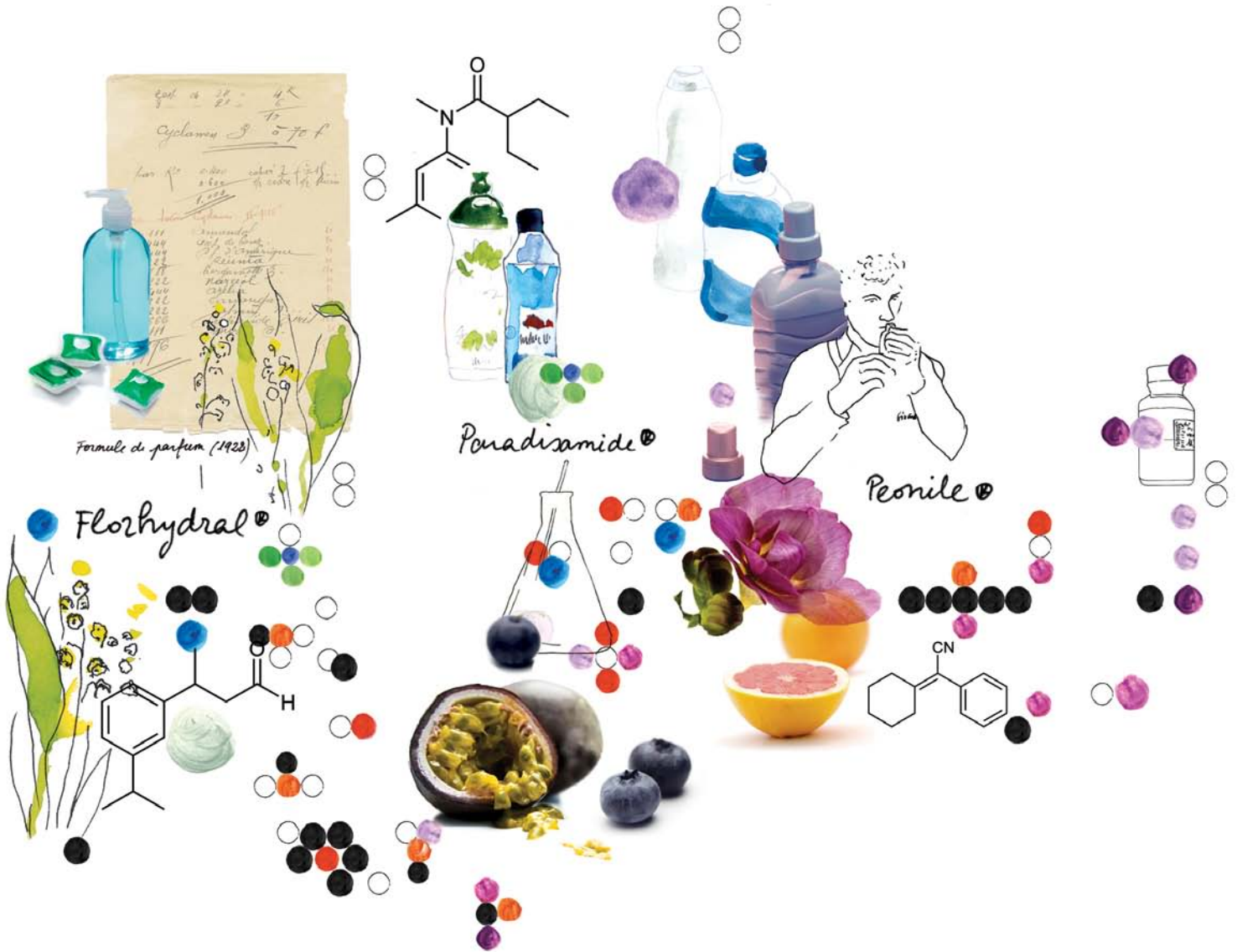
Getragen vom Wachstum in den Segmenten Getränke, Milchprodukte, Snacks und Süßwaren stiegen die Verkäufe um 5.0% auf vergleichbarer Basis. Neue Geschäftsabschlüsse trugen erheblich zum Wachstum der Verkäufe gegenüber dem Vorjahr bei.

Lateinamerika

Das Wachstum in der Region betrug 7.9% auf vergleichbarer Basis. Starke Zuwächse wurden in Argentinien und Brasilien verzeichnet. Neue Geschäftsabschlüsse und Volumenwachstum trugen zum Wachstum in den Segmenten Getränke, kulinarische Aromen, Milchprodukte und Snacks bei.



Half Year Financial Report 2013



Interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

Condensed consolidated income statement

For the six months ended 30 June

in millions of Swiss francs, except for per share data	Note	2013	2012 ^a
Sales		2,225	2,126
Cost of sales		(1,240)	(1,227)
Gross profit		985	899
as% of sales		44.3%	42.3%
Marketing and distribution expenses		(311)	(293)
Research and product development expenses		(201)	(204)
Administration expenses		(62)	(71)
Other operating income	6	5	13
Other operating expense	7	(39)	(39)
Operating income		377	305
as% of sales		16.9%	14.3%
Financing costs	8	(39)	(45)
Other financial income (expense), net	9	(10)	(14)
Income before taxes		328	246
Income taxes		(57)	(46)
Income for the period		271	200
Attribution			
Income attributable to equity holders of the parent		271	200
as% of sales		12.2%	9.4%
Earnings per share – basic (CHF)	10	29.61	21.98
Earnings per share – diluted (CHF)	10	29.29	21.83

a) Previous year figures have been restated as a result of changes to accounting policies and presentation (see Note 3, p.16).

The notes on pages 16 to 23 form an integral part of these interim condensed consolidated financial statements (unaudited).

Interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

Condensed consolidated statement of comprehensive income

For the six months ended 30 June

in millions of Swiss francs	Note	2013	2012 ^a
Income for the period		271	200
Items that may be reclassified to the income statement			
Available-for-sale financial assets			
Movement on fair value for available-for-sale financial assets, net		4	3
(Gain) loss on available-for-sale financial assets removed from equity and recognised in the consolidated income statement		-	-
Cash flow hedges			
Fair value adjustments in year		14	(11)
Removed from equity and recognised in the consolidated income statement		4	6
Exchange differences arising on translation of foreign operations			
Change in currency translation		(8)	7
Income tax items that may be reclassified to the income statement			
Items that will not be reclassified to the income statement			
Defined benefit pension plans			
Remeasurement gains (losses) on defined benefit pension plans		136	
Income tax items that will not be reclassified to the income statement		(40)	
Other comprehensive income for the period		110	5
Total comprehensive income for the period		381	205
Attribution			
Total comprehensive income attributable to equity holders of the parent		381	205

a) Previous year figures have been restated as a result of changes to accounting policies and presentation (see Note 3, p.16).

The notes on pages 16 to 23 form an integral part of these interim condensed consolidated financial statements (unaudited).

Interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

Condensed consolidated statement of financial position

At period ended

in millions of Swiss francs	Note	30 June 2013	31 December 2012 ^a	1 January 2012 ^a
Cash and cash equivalents		385	368	545
Derivative financial instruments		25	23	53
Derivatives on own equity instruments		15	8	10
Available-for-sale financial assets		59	57	54
Accounts receivable – trade		937	838	795
Inventories		751	725	839
Current income tax assets		27	29	36
Other current assets		198	147	137
Current assets		2,397	2,195	2,469
Derivative financial instruments		2		
Property, plant and equipment		1,373	1,388	1,366
Intangible assets		2,395	2,455	2,563
Deferred income tax assets		113	148	230
Assets for post-employment benefits		4	2	
Financial assets at fair value through income statement		30	27	24
Other long-term assets		69	69	67
Non-current assets		3,986	4,089	4,250
Total assets		6,383	6,284	6,719
Short-term debt	11	532	214	437
Derivative financial instruments		19	15	61
Accounts payable – trade and others		386	363	351
Accrued payroll & payroll taxes		96	103	88
Current income tax liabilities		93	99	69
Financial liability: own equity instruments		41	4	4
Provisions		27	26	33
Other current liabilities		188	161	149
Current liabilities		1,382	985	1,192
Derivative financial instruments		30	46	59
Long-term debt	11	1,129	1,307	1,561
Provisions		34	46	59
Liabilities for post-employment benefits		427	548	515
Deferred income tax liabilities		31	34	169
Other non-current liabilities		58	52	53
Non-current liabilities		1,709	2,033	2,416
Total liabilities		3,091	3,018	3,608
Share capital	12	92	92	92
Retained earnings and reserves	12	4,838	4,898	4,688
Own equity instruments	13	(71)	(47)	(72)
Other components of equity		(1,567)	(1,677)	(1,597)
Equity attributable to equity holders of the parent		3,292	3,266	3,111
Total equity		3,292	3,266	3,111
Total liabilities and equity		6,383	6,284	6,719

a) Previous year figures have been restated as a result of changes to accounting policies and presentation (see Note 3, p.16).

The notes on pages 16 to 23 form an integral part of these interim condensed consolidated financial statements (unaudited).

Interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

Condensed consolidated statement of changes in equity

For the six months ended 30 June

2013									
in millions of Swiss francs	Note	Share Capital	Retained earnings and reserves	Own equity instruments	Cash flow hedges	Available-for-sale financial assets	Currency translation differences	Defined benefit pension plans	Total equity
Note									
Balance as at 1 January published		92	4,899	(47)	(64)	12	(1,212)		3,680
Balance as at 1 January restated	3	92	4,898	(47)	(64)	12	(1,210)	(415)	3,266
Income for the period			271						271
Other comprehensive income for the period					18	4	(8)	96	110
Total comprehensive income for the period			271		18	4	(8)	96	381
Dividends paid	12		(331)						(331)
Movement on own equity instruments, net	13			(24)					(24)
Net changes in other equity items			(331)	(24)					(355)
Balance as at 30 June		92	4,838	(71)	(46)	16	(1,218)	(319)	3,292

2012									
in millions of Swiss francs	Note	Share Capital	Retained earnings and reserves	Own equity instruments	Cash flow hedges	Available-for-sale financial assets	Currency translation differences	Defined benefit pension plans	Total equity
Note									
Balance as at 1 January published		92	4,688	(72)	(59)	4	(1,158)		3,495
Balance as at 1 January restated	3	92	4,688	(72)	(59)	4	(1,158)	(384)	3,111
Income for the period			200						200
Other comprehensive income for the period					(5)	3	7		5
Total comprehensive income for the period			200		(5)	3	7		205
Dividends paid	12		(200)						(200)
Movement on own equity instruments, net	13			15					15
Net changes in other equity items			(200)	15					(185)
Balance as at 30 June restated		92	4,688	(57)	(64)	7	(1,151)	(384)	3,131

The notes on pages 16 to 23 form an integral part of these interim condensed consolidated financial statements (unaudited).

Interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

Condensed consolidated cash flow statement

For the six months ended 30 June

in millions of Swiss francs	Note	2013	2012 ^a
Income for the period		271	200
Income tax expense		57	46
Interest expense		33	42
Non-operating income and expense		16	17
Operating income		377	305
Depreciation of property, plant and equipment		55	53
Amortisation of intangible assets		77	79
Other non-cash items			
- share-based payments		7	5
- pension expenses		25	22
- additional and unused provisions, net		(1)	19
- other non-cash items		(7)	(3)
Adjustments for non-cash items		156	175
(Increase) decrease in inventories		(27)	11
(Increase) decrease in accounts receivable		(102)	(113)
(Increase) decrease in other current assets		(51)	(35)
Increase (decrease) in accounts payable		27	(3)
Increase (decrease) in other current liabilities		1	(6)
(Increase) decrease in working capital		(152)	(146)
Income taxes paid		(54)	(30)
Pension contributions paid		(28)	(29)
Provisions used		(9)	(12)
Purchase and sale of own equity instruments, net		-	
Impact of financial transactions on operating, net		9	
Cash flows from (for) operating activities		299	263
Increase in long-term debt	11	234	
Increase in short-term debt	11	-	262
(Decrease) in short-term debt	11	(104)	(470)
Interest paid		(35)	(50)
Distribution to shareholders paid	12	(331)	(200)
Purchase and sale of derivative financial instruments financing, net		6	
Others, net		(1)	-
Cash flows from (for) financing activities		(231)	(458)
Acquisition of property, plant and equipment		(35)	(63)
Acquisition of intangible assets		(23)	(37)
Proceeds from the disposal of property, plant and equipment		1	9
Sale of jointly controlled entity			10
Interest received		1	1
Purchase and sale of available-for-sale financial assets, net		2	2
Purchase and sale of derivative financial instruments, net		-	(9)
Others, net		(1)	(19)
Cash flows from (for) investing activities		(55)	(106)
Net increase (decrease) in cash and cash equivalents		13	(301)
Net effect of currency translation on cash and cash equivalents		4	(4)
Cash and cash equivalents at the beginning of the period		368	545
Cash and cash equivalents at the end of the period		385	240

a) Previous year figures have been restated as a result of changes to accounting policies and presentation (see Note 3, p.16).

The notes on pages 16 to 23 form an integral part of these interim condensed consolidated financial statements (unaudited).

Notes to the interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

1. Group organisation

Givaudan SA and its subsidiaries (hereafter “the Group”) operate under the name Givaudan. Givaudan SA is a limited liability company incorporated and domiciled in Switzerland. The Group is headquartered in Vernier, near Geneva, Switzerland.

Givaudan is a leading supplier of creative fragrance and flavour products to the consumer goods industry. It operates in over 100 countries and has subsidiaries and branches in more than 40 countries. Worldwide, it employs 9,266 people.

The Group is listed on the SIX Swiss Exchange (GIVN).

2. Basis of preparation of financial statements

These financial statements are the unaudited interim condensed consolidated financial statements (hereafter “the interim financial statements”) of the Group for the six month period ended 30 June 2013 (hereafter “the interim period”). They have been prepared in accordance with the International Accounting Standard 34 “Interim Financial Reporting”.

The interim financial statements include the operations of Givaudan SA and its controlled subsidiaries where control is defined as the power to govern the financial and operating policies of an enterprise so as to obtain benefits from its activities.

These interim financial statements should be read in conjunction with the 2012 consolidated financial statements as they provide an update of the most recent financial information available.

Income tax expense is recognised based on management’s best estimate of the weighted average annual income tax rate expected for the full financial year.

The Group operates in markets where no significant seasonal or cyclical variations in sales are experienced during the financial year.

These interim financial statements are not audited. The 31 December 2012 statement of financial position has been derived from the audited 2012 consolidated financial statements. Givaudan SA’s Board of Directors approved these interim financial statements on 24 July 2013.

3. Accounting policies

The accounting policies adopted are consistent with those of the annual financial statements for the year ended 31 December 2012, as described in the 2012 consolidated financial statements for the year ended 31 December 2012, with the exception of the adoption as of 1 January 2013 of the standards and interpretations described below.

- Amendments to IAS 19: Employee Benefits
- IFRS 13 Fair Value Measurement
- IAS 27 Revised Separate Financial Statements
- IAS 28 Revised Investments in associates and joint ventures
- IFRS 10 Consolidated Financial Statements
- IFRS 11 Joint Arrangements
- IFRS 12 Disclosures of Interests in Other Entities
- Amendments to IFRS 10, IFRS 11 and IFRS 12 Consolidated Financial Statements, Joint Arrangements and Disclosure of Interests in Other Entities: Transition Guidance
- Amendments to IAS 1: Presentation of Items of Other Comprehensive Income
- Amendments to IFRS 7: Disclosures – Offsetting Financial Assets and Financial Liabilities
- Amendments to IFRS 1: Government Loans
- Annual Improvements to IFRSs 2009-2011 Cycle
- IFRIC 20 Stripping Costs in the Production Phase of a Surface Mine

Notes to the interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

The Group assessed that the adoption of the above standards does not result in any change in these interim financial statements, with the exception of the adoption of the standards described below:

The adoption of IFRS 13 changes the disclosures of the interim financial statements on items recognised at fair value in the statement of financial position (see Note 4).

The adoption of the amendments to IAS 19: Employee benefits had a significant impact on the condensed consolidated financial statements. The amendments require the recognition of changes in defined benefit obligations and in the fair value of plan assets when they occur, and hence eliminate the “corridor approach” and accelerate the recognition of past service costs. The amendments require the immediate recognition of all actuarial gains and losses in the statement of other comprehensive income in order to reflect the full value of the plan deficit or surplus in the consolidated statement of financial position, the recognition in the income statement of service cost and finance cost not considering an expected return on plan assets, as well as enhanced disclosures.

The impact is as follows:

Financial position as at 1 January 2012 in millions of Swiss francs	Reported	Pension adjustments	Deferred tax adjustments	Restated
Assets				
Assets for post-employment benefits	129	(129)		
Deferred income tax assets (related to pensions)	24		132	156
Liabilities				
Liabilities for post-employment benefits	(109)	(411)		(520)
Deferred income tax liabilities (related to pensions)	(24)		24	
Equity				
Remeasurement gains (losses) on defined benefit pension plans		540		540
Income tax relating to items that will not be reclassified to the income statement			(156)	(156)

Income statement for the six months ended 30 June 2012 in millions of Swiss francs	Reported	Pension adjustments	Deferred tax adjustments	Restated
Current service cost	22	-		22
Interest cost	35	(35)		
Expected return on plan assets	(40)	40		
Net actuarial (gains) losses recognised	15	(15)		
Employee benefit expenses, included in operating expenses	32	(10)		22
Net interest expenses, included in financing costs		10		10
Total components of defined benefit cost	32			32
Deferred tax expenses	-		-	1

Financial position as at 31 December 2012 in millions of Swiss francs	Reported	Pension adjustments	Deferred tax adjustments	Restated
Assets				
Assets for post-employment benefits	143	(141)		2
Deferred income tax assets (related to pensions)	25		141	166
Liabilities				
Liabilities for post-employment benefits	(114)	(440)		(554)
Deferred income tax liabilities (related to pensions)	(27)		27	
Equity				
Remeasurement gains (losses) on defined benefit pension plans		584		584
Change in currency translation		(3)	1	(2)
Income tax relating to items that will not be reclassified to the income statement			(169)	(169)

The deferred income tax assets and liabilities shown in the above tables are disclosed gross while they are offset where relevant in the condensed consolidated statement of financial position.

Notes to the interim condensed consolidated financial statements (unaudited)

In preparing the comparative information, management has judged that changes in the underlying assumptions affecting the valuation of defined benefit pension plans as at 30 June 2012 would not have significantly changed the presentation of the interim financial statements. Accordingly no movement is disclosed in these interim financial statements for the six months ended 30 June 2012.

In 2012, the Group has revised the presentation of operating results in the income statement whereby amortisation and impairment of intangible assets have been allocated, where reasonably possible, to the functions.

The effects of the changes described below on 2012 condensed consolidated income statement are shown below:

For the six months ended 30 June, in millions of Swiss francs	As originally published	Adjustments related to the pension plans	Adjustments related to the presentation of amortisation	Restated
Cost of sales	(1,231)	4		(1,227)
Marketing and distribution expenses	(285)	4	(12)	(293)
Research and product development expenses	(162)	2	(44)	(204)
Amortisation of intangible assets	(79)		79	
Other operating expense	(16)		(23)	(39)
Financing costs	(35)	(10)		(45)
Income taxes	(45)	(1)		(46)

4. Fair value measurements recognised in the statement of financial position

Available-for-sale financial assets, corporate owned life insurances, and derivative assets and liabilities are the only items measured at fair value subsequent to their initial recognition.

Available-for-sale financial assets of CHF 58 million (31 December 2012: CHF 56 million) were measured with Level 1 inputs whereas CHF 39 million (31 December 2012: CHF 36 million) were measured with Level 2 inputs. Corporate owned life insurances of CHF 30 million (31 December 2012: CHF 27 million) were measured with Level 2 inputs.

Derivative assets of CHF 27 million (31 December 2012: CHF 23 million) and derivative liabilities of CHF 49 million (31 December 2012: CHF 61 million) were measured with Level 2 inputs. Derivative assets and liabilities consist of forward foreign exchange contracts that are measured using quoted forward exchange rates and yield curves derived from quoted interest rates matching maturities of the contracts, and of interest swaps that are measured using quoted interest rates and yield curves derived from quoted interest rates matching maturities of the contracts.

Level 1 inputs to measure fair value are those derived from the quoted price (unadjusted) in active market. Level 2 inputs to measure fair value are those derived from inputs other than quoted prices included within level 1 that are observable for the asset and liability, either directly (i.e. as prices) or indirectly (i.e. derived from prices). There was no transfer between Level 1 and Level 2 categories in the period. The Group did not carry out any transactions on Level 3 inputs during and at the period presented in these interim financial statements.

5. Segment information

Business segments

in millions of Swiss francs	Note	Fragrance		Flavour		Group	
		2013	2012 ^a	2013	2012 ^a	2013	2012 ^a
Segment sales		1,048	994	1,184	1,135	2,232	2,129
Less inter segment sales ^b		(1)	-	(6)	(3)	(7)	(3)
Segment sales to third parties		1,047	994	1,178	1,132	2,225	2,126
EBITDA		253	205	256	232	509	437
as% of sales		24.1%	20.6%	21.7%	20.5%	22.9%	20.6%
Depreciation		(25)	(25)	(30)	(28)	(55)	(53)
Amortisation		(35)	(36)	(42)	(43)	(77)	(79)
Impairment of long-lived assets							
Acquisition of property, plant and equipment		12	20	23	43	35	63
Acquisition of intangible assets		9	17	14	20	23	37
Capital expenditures		21	37	37	63	58	100

a) 2012 figures have been restated as a result of changes to accounting policies and presentation (Note 3 p.16).

b) Transfer prices for inter-divisional sales are set on an arm's length basis.

Reconciliation table to Group's operating income

in millions of Swiss francs	Fragrance		Flavour		Group	
	2013	2012	2013	2012	2013	2012
EBITDA	253	205	256	232	509	437
Depreciation	(25)	(25)	(30)	(28)	(55)	(53)
Amortisation	(35)	(36)	(42)	(43)	(77)	(79)
Impairment of long-lived assets						
Operating income	193	144	184	161	377	305
as% of sales	18.4%	14.5%	15.6%	14.2%	16.9%	14.3%
Financing costs					(39)	(45)
Other financial income (expense),net					(10)	(14)
Income before taxes					328	246
as% of sales					14.8%	11.6%

Classification of amortisation expenses is as follows:

For the six months ended 30 June, in millions of Swiss francs	Fragrance		Flavour		Group	
	2013	2012	2013	2012	2013	2012
Cost of sales	-	-	1	-	1	-
Marketing and distribution expenses	8	6	6	6	14	12
Research and product development expenses	12	19	19	25	31	44
Other operating expense	15	11	16	12	31	23
Total	35	36	42	43	77	79

6. Other operating income

For the six months ended 30 June, in millions of Swiss francs	2013	2012
Gains on sale of jointly controlled entity		9
Gains on fixed assets disposal	-	1
Other income	5	3
Total other operating income	5	13

For the six months ended 30 June 2012, a one time income of CHF 9 million was recognised as a result of a gain on sale of the joint venture Pacific Aid.

7. Other operating expense

For the six months ended 30 June, in millions of Swiss francs	2013	2012
Amortisation of intangible assets	31	23
Losses on fixed assets disposals	1	1
Business related information management project costs		3
Other business taxes	7	5
Other expenses	-	7
Total other operating expense	39	39

In June 2012, the Group decided jointly with ChemCom to liquidate the joint venture TecnoScent. A provision related to the liquidation has been provided for an amount of CHF 2 million and was reported in other expenses in 2012.

8. Financing costs

For the six months ended 30 June, in millions of Swiss francs	2013	2012 ^a
Interest expense	33	42
Net interest related to defined benefits pension plans	8	10
Derivative interest (gains) losses	(3)	(8)
Amortisation of debt discounts	1	1
Total financing costs	39	45

a) 2012 figures have been restated as a result of changes to accounting policies and presentation (Note 3 p.16).

9. Other financial (income) expense, net

For the six months ended 30 June, in millions of Swiss francs	2013	2012
Fair value and realised (gains) losses from derivatives instruments, net (at fair value through income statement)	(12)	(2)
Exchange (gains) losses, net	15	13
Gains from available-for-sale financial assets	(1)	-
Realised gains from available-for-sale financial assets removed from equity	-	-
Unrealised (gains) from fair value through income statement financial instruments	(2)	(1)
Unrealised losses from fair value through income statement financial instruments	2	1
Interest income	(1)	(1)
Capital taxes and other non business taxes	6	4
Other (income) expense, net	3	-
Total other financial (income) expense, net	10	14

10. Earnings per share

Basic earnings per share

Basic earnings per share is calculated by dividing the net income attributable to equity holders by the weighted average number of shares outstanding:

	2013	2012 ^a
Income attributable to equity holders of the parent (CHF million)	271	200
Weighted average number of shares outstanding		
Ordinary shares	9,233,586	9,233,586
Treasury shares	(80,399)	(132,526)
Net weighted average number of shares outstanding	9,153,187	9,101,060
Basic earnings per share (CHF)	29.61	21.98

a) 2012 income has been restated by the changes to accounting policies (see Note 3, p.16) and consequently changed the basic earnings per share from CHF 22.09 to CHF 21.98.

Diluted earnings per share

For the calculation of diluted earnings per share, the weighted average number of shares outstanding is adjusted to assume conversion of all potentially dilutive shares:

	2013	2012 ^a
Income attributable to equity holders of the parent (CHF million)	271	200
Weighted average number of shares outstanding for diluted earnings per share of 99,072 (2012: 59,494)	9,252,259	9,160,554
Diluted earnings per share (CHF)	29.29	21.83

a) 2012 income has been restated by the changes to accounting policies (see Note 3, p.16) and consequently changed the diluted earnings per share from CHF 21.94 to CHF 21.83.

11. Debt

2013 in millions of Swiss francs	Within 1 to 3 years	Within 3 to 5 years	Thereafter	Total long-term	Short-term within 1 year	Total
Floating rate debt						
Bank facility			200	200		200
Bank overdrafts					5	5
Total floating rate debt			200	200	5	205
Fixed rate debt						
Bank borrowings					7	7
Straight bonds		446	147	593	299	892
Private placements	99		237	336	221	557
Total fixed rate debt	99	446	384	929	527	1,456
Balance as at 30 June	99	446	584	1,129	532	1,661

2012 in millions of Swiss francs	Within 1 to 3 years	Within 3 to 5 years	Thereafter	Total long-term	Short-term within 1 year	Total
Floating rate debt						
Bank facility		200		200		200
Bank overdrafts					5	5
Total floating rate debt		200		200	5	205
Fixed rate debt						
Bank borrowings					8	8
Straight bonds	299	149	444	892		892
Private placements	165	50		215	201	416
Total fixed rate debt	464	199	444	1,107	209	1,316
Balance as at 31 December	464	399	444	1,307	214	1,521

In November 2012, Givaudan United States, Inc entered into three private placements for a total amount of USD 250 million (CHF 228 million) respectively USD 40 million redeemable in February 2020 with an annual interest rate of 2.74%, USD 150 million redeemable in February 2023 with an annual interest rate of 3.30% and USD 60 million redeemable in February 2025 with an annual interest rate of 3.45%. The proceeds of these transactions have been received on 6 February 2013. There are various covenants contained in these transactions covering conditions on net worth, indebtedness and EBITDA ratio to net interest expense of Givaudan United States, Inc. Until now the company has been in full compliance with the covenant set.

On 28 May 2013, Givaudan United States, Inc reimbursed a USD 110 million (CHF 103 million) private placement.

12. Equity

At the Annual General Meeting held on 21 March 2013 the distribution of an ordinary dividend of CHF 36.00 per share (2012: ordinary dividend of CHF 22.00 per share) was approved. The dividend payment has been made out of the additional paid in capital reserve.

At 30 June 2013, the share capital amounts to CHF 92,335,860 divided into 9,233,586 fully paid-up registered shares with a nominal value of CHF 10.00 each. Each share gives the right to one vote.

13. Own equity instruments

The Group holds own equity instruments and derivatives on own shares mainly to cover the anticipated obligations related to the executive share and share option plans. At 30 June 2013, the Group held 45,020 own shares (2012: 128,363), as well as derivatives on own shares equating to a net short position of 36,582 shares (2012: 262,105).

14. Contingent liabilities

One of our US affiliates, Givaudan Flavors Corporation was named as a defendant in several lawsuits brought against it and other flavour and raw chemical supply companies. The plaintiffs alleged that they sustained pulmonary injuries due to diacetyl-containing butter flavours manufactured by one or more of the flavour and raw chemical supply company defendants. The majority of the cases filed against Givaudan Flavors Corporation have been settled. The Group has already recovered or will recover amounts it is entitled to under the terms of its insurance policies.

15. Subsequent Event

On 23 July 2013, Givaudan S.A. reimbursed a CHF 100 million private placement.

Givaudan AG

Chemin de la Parfumerie 5
CH - 1214 Vernier, Schweiz

Allgemeine Informationen

T + 41 22 780 91 11
F + 41 22 780 91 50

Medien und Investor Relations

T + 41 22 780 90 53
F + 41 22 780 90 90

Aktienregister

SAG SEGA Aktienregister AG
Postfach
CH - 4601 Olten, Schweiz
T + 41 62 205 36 95
F + 41 62 205 39 66

Investoren-Kalender

Halbjahreskonferenz, Zürich: Donnerstag, 29. August 2013

Verkäufe Januar bis September 2013: Donnerstag, 10. Oktober 2013

Investorentage: 15.-17. Oktober, Lakeland, USA

Ganzjahresresultate: Dienstag, 4. Februar 2014

Generalversammlung: Donnerstag, 20. März 2014

www.givaudan.com/Investors/Investor+Calendar